



6/2.18

**Satzung
über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes
"Alt-Knielingen Ortskern"**

vom 25. Juli 2017 (Amtsblatt vom 18. August 2017)

Aufgrund von § 142 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I Seite 2414) und § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. Seite 582, ber. S. 698), jeweils einschließlich späterer Änderungen und Ergänzungen, hat der Gemeinderat der Stadt Karlsruhe folgende Sanierungssatzung beschlossen:

§ 1

Festlegung des Sanierungsgebietes

Im Stadtteil Knielingen der Stadt Karlsruhe wird das nachfolgend näher beschriebene Gebiet mit der Bezeichnung "Alt-Knielingen Ortskern" gemäß § 142 BauGB förmlich festgelegt.

Die Abgrenzung des Sanierungsgebietes „Alt-Knielingen Ortskern“ ergibt sich aus dem Lageplan des Stadtplanungsamtes der Stadt Karlsruhe mit Datum vom 11. Mai 2017 (Originalmaßstab M 1 : 1000). Das Sanierungsgebiet umfasst alle Grundstücke und Grundstücksteile innerhalb der im vorgenannten Lageplan abgegrenzten Fläche. Das Sanierungsgebiet umfasst insgesamt ca. 28,34 Hektar. Der Lageplan ist Bestandteil der Satzung.

§ 2

Verfahren

Die Sanierungsmaßnahme wird unter Ausschluss der besonderen sanierungsrechtlichen Vorschriften (§§ 152 - 156 a BauGB) im vereinfachten Sanierungsverfahren durchgeführt.

§ 3

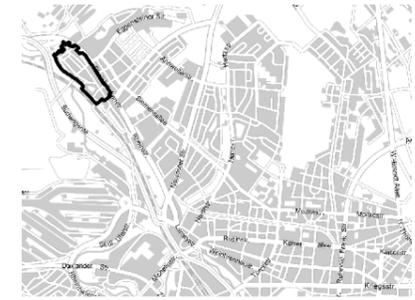
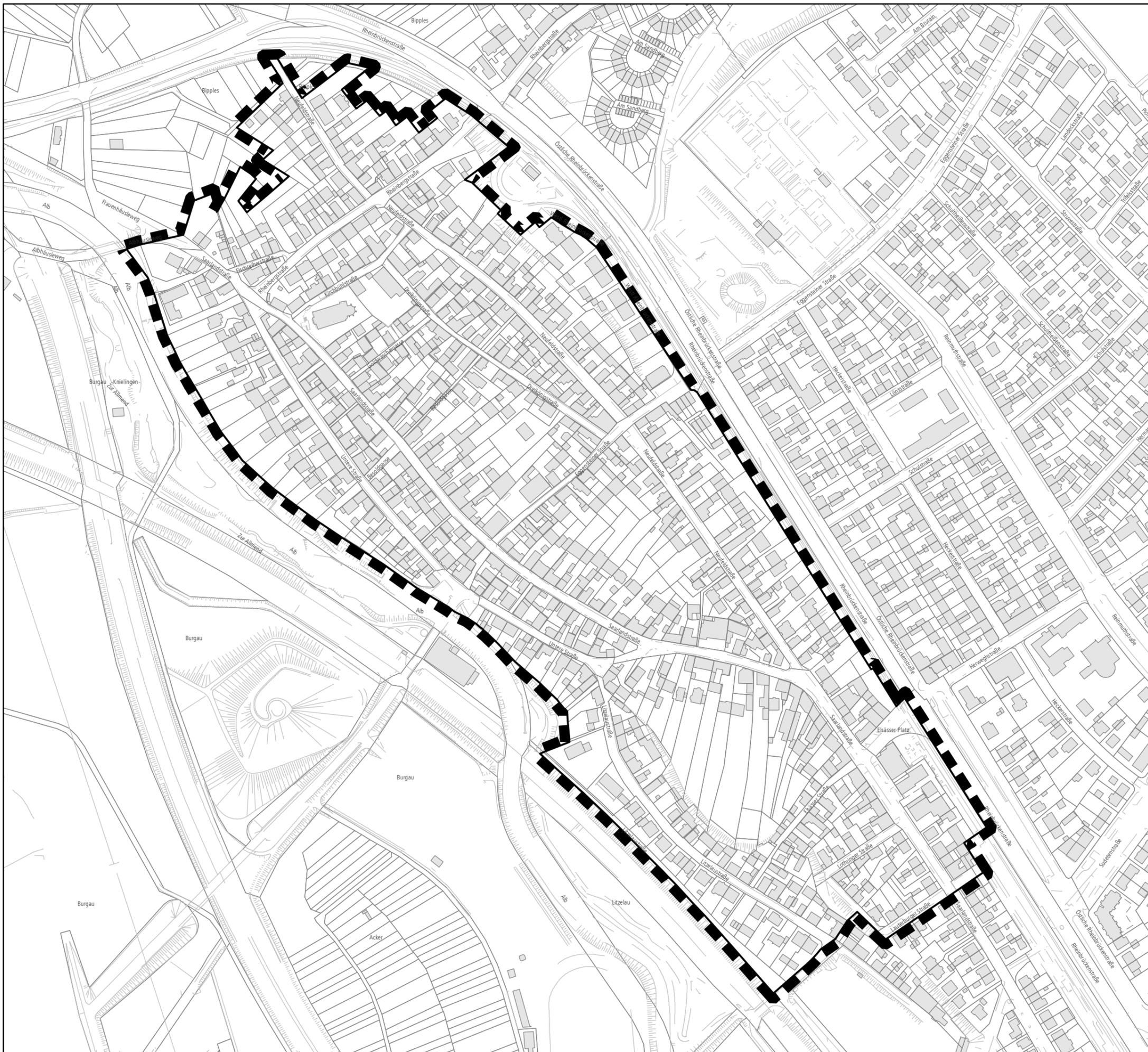
Genehmigungspflichten

Die Vorschriften des § 144 BauGB über genehmigungspflichtige Vorhaben, Miet- und Pachtverträge, Teilungen und Rechtsvorgänge finden ohne Einschränkung Anwendung.

§ 4

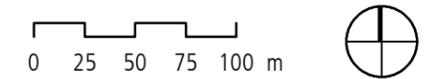
Inkrafttreten

Die Satzung wird gemäß § 143 Abs. 1 BauGB mit ihrer öffentlichen Bekanntmachung rechtskräftig.



Förmliche Festlegung Sanierungsgebiet "Alt-Knielingen Ortskern"

 Abgrenzung
Sanierungsgebiet, ca. 28,34 ha



Stadt Karlsruhe
Stadtplanungsamt


Generalplanung und Stadtplanung	
Förmliche Festlegung Sanierungsgebiet "Alt-Knielingen Ortskern"	
Maßstab: 1:3.500	Datum: 11.05.2017
Gezeichnet: CG/Pz	Projektleitung: S. Rosenberg
Bereichsleitung: H. Dederer	Amtsleitung: Prof. Dr. A. Karmann-Woessner